

Gegenstand : Ersatz der Höhenruder-Stoßstangenführung aus Filz durch Rollenlagerführung

Betroffen : Segelflugzeugmuster Ka 6
gesamte Serie

Dringlichkeit : keine, wahlweise

Vorgang : Filzführungen sind in der Vergangenheit häufig verhärtet und verschlissen. Deshalb ist Ersatz durch verschleißfreie Führung angebracht.

Maßnahmen : Bugkappe abschrauben. Höhenruderstoßstange an Verbindungsstelle bei Spant 14 und an Höhenruderanlenkung lösen und nach vorne herausziehen. Auf Rumpfunterseite zwischen Spant 15 und 16 sowie zwischen Spant 19 und 20 jeweils Öffnung von 15 cm Breite X Spantabstand herausschneiden. An Spant 15, 16, 19 und 20 jeweils alte Filzführung bis zur Kante der Sperrholzöffnung herausschneiden. Rollenlagerführung an diesen Spanten jeweils an der Vorderseite so ausrichten und fixieren, daß jeweils zwei Rollenlager symmetrisch unten bzw. ein Rollenlager oben mittig zu liegen kommt. Befestigungslöcher (3 pro Führung) mit Durchmesser 4,1 mm bohren. Rollenlagerführung mit Schrauben M4 X 18 mit jeweils einer großen Unterlegscheibe 4,3 X 12 und Stopmutter befestigen. Höhenruderstoßstange und Bugkappe wieder in richtiger Weise einbauen und Montageöffnungen zuschäften.

Material : 4 X Rollenlagerstoßstangenführung
(Zeichnungsnr. L-99.000.2090)
12 X Schrauben M4 X 18 (DIN 960)
12 X Unterlegscheiben 4,3 X 12 (DIN 9021)
12 X Stopmuttern M4 (DIN 985)

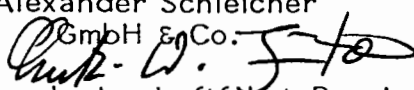
Gewicht und Schwerpunktlage : Der Einfluß ist vernachlässigbar (Zunahme des Gesamtgewichts durch Umbau : 300g).

Hinweise : 1) Die Durchführung gemäß dieser TM kann durch eine sachkundige Person erfolgen, muß aber von einem dazu berechtigten Prüfer für Luftfahrtgerät abgenommen werden, und ist im Bordbuch sowie in den Prüfunterlagen zu bescheinigen.
2) Die erforderlichen Teile können von der Fa. A. Schleicher oder von der Flugwissenschaftlichen Fachgruppe Göttingen, Bunsenstr. 10, 3400 Göttingen bezogen werden.

Zeichnungen : Für diese TM wurde die Zeichnung L-99.000.2090 neu angefertigt.

Poppenhausen, den 27.03.'86

Alexander Schleicher

GmbH & Co. 

Diese TM wurde mit Datum vom **3.4.1986** durch das Luftfahrt-Bundesamt anerkannt.



Skov

